Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V.

BPE e.V. Wittener Str. 87 44 789 Bochum 0234 / 640 51 0-2 Fax -3

vorstand@bpe-online.de kontakt-info@bpe-online.de

www.bpe-online.de

BPE e.V. Wittener Str. 87, 44789 Bochum

8. September 2011

Warum wir heute hier sind

Das Land Rheinland-Pfalz hat nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts eine Schlüsselstellung, was die Zukunft der Zwangs**behandlung** in deutschen Psychiatrien angeht. Spätestens seit der Veröffentlichung der Ungültigkeit von § 6, Abs. 1, Satz 2 MVollzG im Bundesgesetzblatt am 17. Mai 2011 darf in rheinland-pfälzischen Forensiken nicht mehr zwangsbehandelt werden. Aber auch in anderen Bundesländern, speziell in den Forensiken, wird seitdem flächendeckend nur noch äußerst zurückhaltend von Zwangsbehandlung Gebrauch gemacht.

Diese schöne vom Bundesverfassungsgericht angestoßene Reform der Psychiatrie kann durch das Land Rheinland-Pfalz nun entweder richtig zum Blühen gebracht oder durch den Versuch einer Relegalisierung der Zwangsbehandlung womöglich abgewürgt werden.

Für eine weitere Entwicklung der Reform muss vorerst gar nichts geschehen. Jede Woche, die die rheinlandpfälzische Forensik ohne die Möglichkeit der Zwangsbehandlung auskommt, beweist, dass diese folterähnliche
Maßnahme überflüssig ist. Schön wäre, wenn die rot-grüne Landesregierung ihren eigenen Koalitionsvertrag ernst
nimmt und tatsächlich die Rechte der Patient/inn/en stärkt, in dem sie das Ende der Zwangsbehandlung auch in
der Sozialpsychiatrie durch Streichung des entsprechenden Paragraphen im PsychKG vollzieht. Und dies möglichst
noch bevor ein weiteres höchstrichterliches Urteil auch hier die Einhaltung des Menschenrechts auf körperliche
Unversehrtheit erzwingt.

Von Ihnen, sehr geehrter Herr Dr. Auernheimer und Ihnen, sehr geehrte Frau Dr. Kuschnereit erhoffen wir uns hier Unterstützung. Mindestens aber erwarten wir von Ihnen, dass Sie unsere entschiedene Ablehnung der Zwangsbehandlung zur Kenntnis nehmen und mit uns eine offene Diskussion führen.

Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener, Wittener Str. 87, 44 789 Bochum, vorstand@bpe-online.de, 0234 / 68 70 5552

Landesverband Psychiatrie-Erfahrener NRW, Wittener Str. 87, 44 789 Bochum, Matthias.Seibt@psychiatrie-erfahrene-nrw.de, 0234 / 640 5102

Landesverband Psychiatrie-Erfahrener Hessen, c/o Sylvia Kornmann, Giessener Str. 32, 35 581 Wetzlar, info@LvPEH.de, 06441 / 446 80 85

Unabhängige Psychiatrie-Erfahrene Saarbrücken, c/o Peter Weinmann, Försterstr. 36, 66 111 Saarbrücken, asl-sb@gmx.de, 0681 / 626 41